

INFOBRIEF AN DIE ELTERN



26. APRIL 2020

Liebe Eltern,

ich möchte Sie im Blick auf die nächste Woche kurz über den aktuellen Stand der Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebs am Walddorfer-Gymnasium informieren.

ANGEBOTE AB DER NÄCHSTEN WOCHE:

Wir starten mit Präsenzangeboten für SchülerInnen der Jahrgänge 6 und 10, bei denen das Erreichen der Anforderungen für den Übergang in Jahrgang 7 des Gymnasiums bzw. für den Übergang in die Studienstufe des Gymnasiums nicht gesichert ist. Die betreffenden Eltern und SchülerInnen werden von den jeweiligen Abteilungsleitungen über die Angebote informiert. Diese finden sehr wahrscheinlich ab Mittwoch statt.

Darüber hinaus können SchülerInnen bei entsprechendem Bedarf weiterhin für die Notbetreuung angemeldet werden. Die Notbetreuung dient ausdrücklich auch der Entlastung von familiären Situationen und der Verbesserung der Möglichkeiten des Lernens bei ungünstigen Bedingungen für das Homeschooling.

Es gibt entgegen der Pressemeldungen ab Montag keinen regulären Präsenzunterricht für den gesamten Jahrgang 10 und auch nicht für Jahrgang 12, der bis zum 6.5. die schriftlichen Abiturprüfungen ablegt und auch unter regulären Bedingungen keinen Unterricht mehr gehabt hätte.

WEITERE PLANUNGEN:

Erste Erfahrungen mit den AbiturientInnen zeigen uns, wie wichtig eine gute Vorbereitung und Anleitung der Hygienemaßnahmen ist, um das gesundheitliche Risiko gering zu halten. Das Tragen von Masken beim Betreten des Schulgeländes und beim Verlassen der Lernräume ist auch bei unseren ältesten SchülerInnen noch keine Selbstverständlichkeit, ebenso wie der richtige Umgang mit den Masken. Auch der Sicherheitsabstand fällt dem großen Bedürfnis nach sozialem Austausch häufig noch zum Opfer. Hier arbeitet die Schule aktuell an einem tragfähigen Hygienekonzept. Informationen zu diesem Thema werden über einen Elternbrief folgen.

Die Erarbeitung eines Konzeptes für die Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebs am WdG ist in der finalen Phase. Hier gab es zur Vorbereitung letzte Woche bereits eine erste Videokonferenz mit dem

Elternratsvorstand. Am Montag findet eine Video-Lehrerkonferenz zur besonderen Situation des Jahrgangs 11 statt. Uns ist bei den konzeptionellen Überlegungen wichtig, dass die Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebs an die besonderen Kompetenzen des selbstverantwortlichen und digitalen Lernens am Walddörfer-Gymnasium ansetzt, dass ein das Homeschooling ergänzender Präsenzunterricht den SchülerInnen aller Jahrgänge zugutekommt und dass wir zugleich eine Perspektive für das nächste Schuljahr gewinnen. Da diese Maßgaben von den Leitlinien der BSB abweichen, wird dieses Konzept Anfang nächster Woche als Antrag über die Schulaufsicht bei der BSB eingereicht. Ich werde das Konzept zeitgleich zusammen mit einem weiteren Infobrief an Sie schicken und Sie über die weitere Umsetzung informieren.

Als Perspektive für den Schulbetrieb am WdG hoffen wir, für alle SchülerInnen eine sinnvolle Balance von Homeschooling und Präsenzunterricht zu finden und zugleich das Gesundheitsrisiko einer Schulöffnung möglichst gering zu halten. Das Leitungsteam sowie das gesamte Kollegium arbeiten mit Hochdruck aber auch mit der nötigen Sorgfalt an einer sinnvollen und sicheren Wiederöffnung unserer Schule. Dass wir dabei, wie so häufig, einen eigenen Weg der Schulentwicklung gehen, halte ich nach vielen internen Besprechungen und Rückmeldungen aus der Elternschaft im Blick auf unsere gesamte Schülerschaft für sehr sinnvoll und lohnend. Ob wir uns auch bei der Schulöffnung gemeinsam auf den eigenen Weg begeben können, hängt aber auch von der Zustimmung der Schulbehörde ab.

Mit besten Grüßen

Jürgen Solf